

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 48 (1986)
Heft: 11

Rubrik: Weiterbildung nach Mass ; Kurstabelle Winter 1986

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Weiterbildungszentrum des SVLT in Riniken:

Werkstatt-Lehrgang – Umfassende Ausbildung in Metallbearbeitung

Auch diesen Winter wird im Weiterbildungszentrum des SVLT in Riniken der Werkstatt-Lehrgang K 30 durchgeführt. Dieser Kurs vermittelt dem Landwirt eine umfassende Ausbildung in Metallbearbeitung. Während den dreissig Kurstagen wird den Teilnehmern ein vielseitiges Programm geboten, das sowohl die theoretischen Grundlagen als auch praktische Arbeiten zur Festigung des Gelernten beinhaltet. Der Kurs K 30 findet dieses Jahr vom 10. November bis 19. Dezember statt.



Im ersten Teil dieses Kurses werden die Grundlagen der Metallbearbeitung vermittelt. Als erstes erhalten die Teilnehmer einen Einblick in die Werkzeug- und Werkstattkunde. Auch dem richtigen Ausführen grundlegender Arbeiten wie Messen, Anreissen, Sägen, Schleifen usw. wird der nötige Stellenwert eingeräumt. Bevor die Teilnehmer in das Elektroschweissen, in das Autogenschweissen und in das Hartlöten eingeführt werden, lernen sie das fachgerechte Planen und Ausführen von einfachen Konstruktionen.

(Fortsetzung S. 50)

SVLT-Weiterbildungszentrum 1 5223 RINIKEN AG Tel. 056 - 41 20 22

Kurstabelle Winter 1986

Datum:	Art der Kurse:	Kurstyp:	Anzahl Tage:
1986			
3.11.– 7.11.	Elektroschweissen mit Auftrag- u. Reparaturschweissen	M 2 V	5
5.11.– 7.11.	Autogenschweissen, Hartlöten und Schneidbrennen	M 3	3
10.11.–19.12.	Werkstatt-Lehrgang K 30: M 1, M 2, M 3, AR 2, A 4 *)	K 30	30
11.12	Hydrauliksysteme in Landmaschinen, hydr. Anhängerbremse Unterhalt und Montage einfacher Anlagen	H 2	1
22.12.–23.12.	Mähwerke und Aufbereiter, Technik u. Reparaturen an Finger-, Doppelmesserbalken und Kreiselmäher	AR 15	2
22.12.	Moderne Anstrichstoffe für Haus, Hof u. Maschinen; Tapeten	MES 1	1
23.12.	Wasserversorgung in Haus und Hof, Metall-/Kunststoffrohr	MES 2	1
24.12.	Kunststoffe-Schweissen, Beschichten und Kleben von Röhren, Folien und Blachen, Behälter, Silos, Futtertrog	MES 3	1
24.12.	Wandrenovation mit Verputz- u. Abriebmaterial sowie Plättli	MES 6	1

Vollständige Kurstabelle Winter 1986/87 s. LT 10/86 bzw. 12/86.

«Landmaschinen, Technik und Instandstellung mit Reparaturschweissen» ist das Thema des zweiten Kursteils. Dabei geht es vor allem um die kostensparende Reparatur und Instandhaltung von Maschinen und Geräten. Ein Schwerpunkt bildet dabei das Auftragsschweissen (Beschichten von verschleissanfälligen Maschinenteilen). Die Bedeutung dieser preisgünstigen Instandstellungsmethode wird daraus ersichtlich, dass

sich die Lebensdauer einer Pflugschar durch Auftragschweissen ungefähr verdoppeln lässt.

Der dritte Teil dieses Kurses bildet eine breit angelegte Ausbildung in Wartung und Instandstellung von Traktoren. Die Teilnehmer erhalten zuerst einen Einblick in die Funktion der gebräuchlichsten Benzin- und Dieselmotoren. Daran schliesst eine praxisorientierte Ausbildung an, die sämtliche Aspekte

des Einsatzes von Traktoren und Verbrennungsmotoren auf dem Landwirtschaftsbetrieb umfasst.

Rechtzeitige Anmeldung sichert Kursplatz

Da die Zahl der Interessenten für den Kurs K 30 erfahrungsgemäss recht hoch ist, empfehlen wir unseren Lesern, sich rechtzeitig anzumelden. Tel. 056 - 41 20 22.

Bücherecke

Einzelkornsäegeräte für Gemüse

Das Interesse am Gemüsebau in der BRD ist stark angestiegen, nicht zuletzt infolge der Probleme auf dem Getreidemarkt. Gute produktionstechnische Kenntnisse werden deshalb für den erfolgreichen Gemüsebau zunehmend wichtiger, beispielsweise bei der Entscheidung zwischen Aussaat oder Pflanzung des Gemüses.

Die Aussaat bietet vor allem bei fehlender Anzuchtmöglichkeit, Arbeitskräftemangel und grosse Anbauflächen Vorteile. Insbesondere beim Einsatz von Einzelkornsäegeräten können ein gleichmässiger Bestand erreicht und Arbeitszeit eingespart werden. In diesem neuen KTBL-Arbeitsblatt werden weitere Vorteile beschrieben und die speziellen Anforderungen der einzelnen Gemüsearten dargestellt. Schwerpunkte des Blattes sind die Beschreibung der verschiedenen Bauarten von Einzelkorngeräten und die Typentabellen, in denen technische Daten und Preise unter anderem von Spezial-Einzelkornsäegeräten für Gemüse, landwirtschaftlichen Einzelkornsäegeräten mit Zusatzausstattung und von handgeführten Geräten enthalten sind.

Dem Gemüseanbauer und dem am Gemüsebau interessierten Landwirt werden mit diesem Arbeitsblatt wichtige aktuelle Informationen in die Hand gegeben, die zu einer rentablen Produktion beitragen.

Einzelkornsäegeräte für Gemüse, KTBL-Arbeitsblatt 0645, H. Hege und K.H. Kromer. KTBL-Schriften-Vertrieb, Landwirtschaftsverlag GmbH, Postfach 480249, D-4400 Münster-Hiltrup. Preis: Fr. 4.-.

Einsatz der Elektronik in Schleppern und Feldmaschinen

(DLG). Für die Optimierung des Aufwand-Ertrag-Verhältnisses sind ein zeitgerechter Einsatz, die richtige Auswahl und Einsatz der Betriebsmittel sowie eine gute Arbeitsqualität erforderlich. Die menschliche Leistungsfähigkeit wird dabei vielfach zum begrenzenden Faktor. Mit der heute verfügbaren Elektronik ist eine Unterstützung des Menschen in drei Bereichen möglich: Informationsspeicherung und -verarbeitung durch Computer, Wahrnehmung von Zuständen und Zustandsänderungen durch «Sensoren», Tätigkeiten ausführen durch «Aktoren».

Der DLG-Ausschuss für Technik in der pflanzlichen Produktion hat den

sinnvollen Einsatz der Elektronik im Traktor, bei der Bodenbearbeitung, bei Verteilarbeiten (Sämaschinen, Pflanzenschutzgeräte, Mineräldüngerstreuer, Gülletankwagen, Beregnungsmaschinen) und bei Erntearbeiten (Mähdrescher, Futterernte- und Hackfruchterntemaschinen) ausführlich diskutiert und in zwei DLG-Manuskripten mit zahlreichen Abbildungen, Prinzipskizzen, graphischen Darstellungen und einem umfangreichen Literaturverzeichnis zusammengestellt.

Einleitend werden die wichtigsten Grundlagen des Elektronik-Einsatzes in der Prozess-Überwachung, -steuerung und -regelung erläutert, um das Verständnis für die verschiedenen Anwendungsfälle in Traktoren und Feldmaschinen zu verbessern. Neben der Schilderung der heute bereits vorhandenen Elektronik-Einsatzmöglichkeiten werden aber auch zukünftige Aspekte angesprochen, insbesondere die Wünsche der Praxis an die Hersteller.

Die DLG-Manuskripte «Elektronik in der pflanzlichen Produktion» Teil I: Ackerschlepper und Bodenbearbeitung (Nr. 71) und Teil II: Verteilarbeiten und Erntearbeiten (Nr. 72) Zimmerweg 16, 6000 Frankfurt am Main 1, Preis: 5.- DM.